

# Schmerz! Pein!



„Ich habe Schmerzen überall! Welch allgemeiner Ausdruck und wie viel bedeutet derartige für viele arme Leidende! Diese Schmerzen haben eine Ursache, und häufiger, als man dies gewöhnlich annimmt, sind Leid oder Nieren die Ursache. Keine Krankheit ist schmerzlicher oder gefährlicher als diese, und kein Heilmittel ist so prompt und wirksam als

## MISHLER'S M HERB BITTERS.

Es ist bis jetzt kein Mittel entdeckt worden, das so wirksam in bei allen Nieren- und Leber-Schmerzen, Rheuma, Dyspepsie, etc. wirkt, und es ist auch keine Balsam, welche die Wundheilung und andere Künste haben mit wunderbarem Erfolg diese Kranken, welche die Natur für die Heilung von Krankheiten geschaffen, zu ammengeleßt. Es heißt und steht

„Das ganze System.“

## Das vergrabene Erbe.

Roman aus dem Englischen.

### (Fortsetzung.)

Plötzlich wurde die tiefe Stille ringsum unterbrochen von den Schritten eines Mannes. Es war Jason Hadd, der sich in eleganter, neumodischer Kleidung auf dem Wege nach Wilchester Towers befand.

Rosamunde drückte sich noch mehr zur Seite, um der Beachtung des Vorbeimonden zu entgehen, aber gerade diese Bewegung erregte seine Aufmerksamkeit. Er bemerkte, daß die sachte Gestalt von feiner Annäherung war; daß der schöne Kopf gut lieblich auf dem schlanken Hals ruhte und die behandschuhten Hände, die auf der Steinbrüstung lagen, ungemein klein waren.

„Eine ländliche Hebe!“ dachte er, nebenbleibend. „Beim Himmel, ich hat die Haltung einer Prinzessin!“ Nach ihrer Klugheit und demdichten braunen Schleier, durch den sie sich schützte, dachte sie ein Kammermädchen oder eine Farmerstochter sein, die wohl noch nie mit einem so eleganten Herrn, wie ich es bin, gesprochen hat. Wie ihr das Herz, floßend wurde, nach ich sie antete. Nun, ich kann ja ver suchen, um mich im Hoffnungen zu überzeugen, daß sie die hübsche Miss Wilchester gerade ist.“

Rosamunde führte ihn in ein Empfangszimmer und bat ihn, zu warten. Sir Archy stand sie in der Bibliothek vor dem Feuer zusammengefauert. Sie blieb, müdes Gesicht erheiterte sich, als sie mit rosigem Schimmer auf dem Hölzern fragte: „Erstreden wurde sie hier.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

hester Towers, wo ich um die Grabstätte wußte, die dortige Galerie zu besichtigen. Können Sie mir sagen, ob man meine Bitte gehörig wird?“

„Ich bin Miss Wilchester,“ lächelte das junge Mädchen. „Sie sind willkommen, unsere Galerie wird sehr oft von Fremden besucht.“

Hugh dankte ihr für die so herzliche Willkommung, unterbrochen von den Schritten eines Mannes. Es war Jason Hadd, der sich in eleganter, neumodischer Kleidung auf dem Wege nach Wilchester Towers befand.

Rosamunde drückte sich noch mehr zur Seite, um der Beachtung des Vorbeimonden zu entgehen, aber gerade diese Bewegung erregte seine Aufmerksamkeit.

Er bemerkte, daß die sachte Gestalt von feiner Annäherung war; daß der schöne Kopf gut lieblich auf dem schlanken Hals ruhte und die behandschuhten Hände, die auf der Steinbrüstung lagen, ungemein klein waren.

„Eine ländliche Hebe!“ dachte er, nebenbleibend. „Beim Himmel, ich hat die Haltung einer Prinzessin!“ Nach ihrer Klugheit und demdichten braunen Schleier, durch den sie sich schützte, dachte sie ein Kammermädchen oder eine Farmerstochter sein, die wohl noch nie mit einem so eleganten Herrn, wie ich es bin, gesprochen hat.

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein Gentleman,“ sagte er, „seine Brüder sind sehr wohlbleibend.“

„Sie ist ein